

Weiter geht es mit **Planet X, Kometen und Erdveränderungen** von James M. McCanney.

Häufig gestellte Fragen zu Planet X

Gibt es nur einen einzigen Planeten X?

Es gibt in Wahrheit viele Objekte, die als ein „Planet X“-Typus bezeichnet werden könnten. Das Sonnensystem, wie wir es kennen, hat sich nicht auf einmal gebildet, wie es uns die NASA glauben machen will. Es sind viele neue Planeten in unser Sonnensystem gekommen, und das wird auch in der Zukunft der Fall sein. Wir wissen nicht alles über die Positionen und Umlaufbahnen all dieser Objekte, und die großen Teleskope entdecken immer wieder neue. Viele von ihnen befinden sich in Umlaufbahnen, in denen sie keine Bedrohung für die Erde darstellen. Doch wir wissen, dass es welche gibt, die unserem Planeten eventuell gefährlich werden können.

Ist ein spezielles Planet-X-Objekt gesichtet worden?

Wir glauben, dass die NASA Informationen darüber hat, dass es mindestens ein großes Objekt gibt, das sich in Richtung unseres Sonnensystems bewegt. Doch diese Informationen gibt sie nicht an die Öffentlichkeit weiter. Eine Aussage lautet, dass die erwartete Verheerung so groß sein wird, dass sie diese einfach jeden aus heiterem Himmel treffen lassen werden, während sie sich selbst darauf vorbereiten und Schutzbunker in teuren Höhlenstädten bauen, die von den Steuergeldern der Bürger finanziert werden.

Wenn der Planet X eintrifft, wird er dann nicht am Himmel zu sehen sein?

Die internen NASA-Studien aus den 1990er Jahren haben ergeben, dass es zumindest ein Objekt vom Typ Planet X gibt, das vom Süden herkommt, wo es nur für kurze Zeit im Monat Mai von gewissen Beobachtungspunkten in verschiedenen Gegenden von Neuseeland und Südamerika zu sehen ist. Das ist der Grund, weshalb es noch von niemandem gesehen wurde und dass es völlig unbemerkt näher kommt, es sei denn, es wird von den von der Öffentlichkeit finanzierten Einrichtungen in diesen Gegenden gesichtet. Auch die Desinformationen-Webseiten der Regierungen sind dazu gedacht, die Aufmerksamkeit der Menschen absichtlich in eine falsche Richtung zu lenken, damit dieses Objekt nicht entdeckt wird.

Die Regierungen handeln sehr seltsam, wobei unerhörte Dinge in der Geschäfts- und Politikwelt passieren. Könnte das mit der Ankunft eines Objektes des Typs Planet X zu tun haben?

Viele denken, dass dies der Fall ist und dass es da etwas Tiefgründiges gibt, weshalb die Regierungen so aberwitzig agieren und Dinge tun, die absolut keinen Sinn machen.

Gibt es einen geschichtlichen Hintergrund zu Planet X, dass er schon einmal die Erde verwüstet hat und ist so ein Fall in der jüngsten Geschichte aufgetreten?

Die wahren Hintergründe der vergangenen Ereignisse im Zusammenhang mit Planet X sind nur sehr schwer zu ermitteln. Aber es ist erwiesen, dass ein „Planet X“-Objekt für verschiedene Erd-Veränderungen verantwortlich war. Ja, solche Ereignisse haben tatsächlich stattgefunden, und das letzte dokumentierte Ereignis liegt 3 650 Jahre zurück.

Gibt es „Sicherheitszonen“ auf der Erde, wo man garantiert vor solchen Gefahren geschützt ist?

Eine ganze Weile hat ein Kultführer, der behauptet hat, mit Außerirdischen sprechen zu können, Landkarten für sichere Gebiete verkauft und versucht, von seinen komplett falschen Informationen zu profitieren. Es gibt keine Landkarte, die sichere Gebiete aufzeigt. Die Auswirkungen und die Schwere der Erdveränderungen sind sehr schwer vorherzusagen, selbst wenn jemand genaue Daten über die Position und die Umlaufbahn eines in unser Sonnensystem eindringenden Himmelskörpers hat. Wer vor Überflutungen sicher ist, könnte den Auswirkungen von Hurrikans zum Opfer fallen usw. Nein, es gibt keine „Sicherheitszone“ und auch keine Landkarte, die gefahrlose Orte aufzeigt.

Hat die NASA jemals öffentlich etwas über die Existenz oder Nicht-Existenz eines Objektes des Typs Planet X verkündet?

Es ist wirklich höchst erstaunlich. Es werden vermutlich Milliarden Steuergelder pro Jahr für die Weltraumbehörde ausgegeben, und obwohl öffentliches Interesse besteht (es ist das heißeste Thema im Internet), hat die NASA noch niemals auch nur ein einziges Wort darüber gesagt. Stattdessen heuert sie Leute an, die behaupten, unabhängig zu sein, aber die NASA verteidigen. Die NASA unterhält eigene öffentliche Nachrichtenagenturen; aber diese verraten absolut nichts über ihre Daten.

Warum spricht die NASA nicht direkt zu der Öffentlichkeit?

Die NASA-Wissenschaftler müssen, um die „nationale Sicherheit“ zu gewährleisten, ein Stillschweige-Abkommen unterzeichnen. Wenn sie dagegen verstoßen, werden sie ohne Gerichtsverhandlung verhaftet, eingesperrt oder getötet. Siehe dazu: <http://info.kopp->

verlag.de/hintergruende/enthuellungen/j-d-heyas/warum-sind-in-den-letzten-zwei-jahren-so-viele-wissenschaftler-unter-mysterioesen-umstaenden-ums-leb.html

Steve Quayle hat eine Liste der Wissenschaftler herausgegeben, die in jüngster Zeit eines unnatürlichen Todes gestorben sind, weil sie zuviel wussten.

<http://www.stevequayle.com/index.php?s=146> =

Wird somit die Weltbevölkerung im Stich gelassen?

Ja, so ist es. Die Menschen sollen die Lage selbst einschätzen und eigenständig für ihr Überleben sorgen. Die Warnungen erfolgen nur von privaten Einzelpersonen, die das aktuelle Geschehen beobachten.

Muss ein Objekt vom Planet X-Typ auf der Erde einschlagen, um Schaden anzurichten?

Nein, ein großer in das Sonnensystem eindringender Himmelskörper kann der Erde großen Schaden zufügen, selbst wenn er sich überhaupt nicht in der Nähe unseres Planeten befindet. Da reicht schon eine elektrische Interaktion mit der Sonne, die darauf mit gewaltigen Impulsen sich entladener Teilchen reagiert. Diese können dann auf die Erde treffen und immense Schäden anrichten, wie zum Beispiel:

- Die totale Umkehrung unseres schützenden Magnetfeldes
- Erhöhte Bestrahlung, die Krebs verursacht
- Vermehrte Vulkanaktivität
- Erdbeben
- Wetterkatastrophen
- Starke Winde
- Überflutungen

Werden diejenigen, die in den von den Regierungen gebauten Höhlenstädten Zuflucht nehmen dürfen, überleben und sind sie wirklich dort sicher?

Nein. In Wahrheit ist es so, dass eine große unterirdische Höhlenstruktur kein sicherer Ort ist, dann die Tunnel brechen und erweisen sich als nichts Anderes als teure Gräber. Sollte da jemand wirklich überleben und wohlbehalten wieder herauskommen, wird er den Zorn all jener auf sich ziehen, denen der Zutritt zu diesen Höhlenstädten verweigert wurde und die ungeschützt ihrem Schicksal überlassen waren. Sollte er auch das überleben, wird er genauso, wie alle anderen, Gärten anpflanzen müssen. Ein solch Überlebender wird es demnach schwerer haben als die anderen.

Wie wird ein Objekt vom Typ Planet X aussehen, wenn er in unser Sonnensystem eintritt?

Es wird wie ein großer Komet aussehen. Es wird sich dabei offensichtlich nicht um einen kleinen „schmutzigen Schneeball“ handeln. Kometen sind in Wahrheit mächtige, elektrische Plasma-Phänomene, wobei deren Kern mit der Sonne und anderen Planeten mittels elektrischer und gravitativer Kräfte interagiert. Himmelskörper, wie der [Halley'scher Komet](#) und andere, die von Satelliten besucht wurden, sind sehr kleine Kometen mit wenig Energie und beeinflussen in der Regel nicht die Erde, selbst wenn sie nahe an unserem Planeten vorbeiziehen.

Es gab da jedoch die riesigen Kometen in der Vergangenheit, die sich durch unser inneres Sonnensystem bewegt und dabei auf der Erde große Schäden angerichtet haben. Das sind die wirklich gefährlichen. Den Legenden der Hopi-Indianer und den Informationen, die von überlebenden Zivilisationen an die Folge-Generationen weitergegeben worden sind, entnehmen wir, dass „die blauen Kometen die schlimmsten sind“. Sie sind elektrisch so aktiv, dass sie buchstäblich wie eine riesige Glühlampe am Firmament aufleuchten. Manche davon sind so hell, dass sie dem Sonnenlicht am Mittag Konkurrenz machen.

Wurden die Fluten und die Verheerungen auf der Erde, von denen das Alte Testament und die alten Texte sprechen, von einem großen Kometen verursacht, der im Begriff stand, sich zu einem Planeten zu entwickeln?

Ja, das ist richtig. Diese Berichte gibt es überall auf der Welt. Sie alle sprechen von einer Zerstörung und Verheerung von globalem Ausmaß. In allen wird in diesem Zusammenhang auf einen riesigen Kometen Bezug genommen, der nahe an der Erde vorbeiflog. Diese Kometen haben bei den Menschen, die das erlebt haben, einen so tiefen Eindruck hinterlassen, dass sie ihnen besondere Namen gegeben haben.

Warum verdrängt die moderne Wissenschaft die Vorstellung, dass die katastrophalen Ereignisse der jüngsten Vergangenheit von Kometen ausgelöst wurden?

Das passiert immer, wenn eine neue Idee aufkommt. Es gibt in den „intellektuellen Zirkeln“ einen Status Quo, der dann gefährdet ist, wenn jemand daherkommt und den gegenwärtigen Wissensstand über den Haufen wirft.

In die modernen Berechnungen wird ein großer Komet überhaupt nicht einbezogen. [Hale-Bopp](#) war ein mittelgroßer, aber schon ein sehr großer Komet. Er hat alle Theorien, an denen die NASA festhält, total widerlegt. Deshalb hält die NASA alle Daten von ihm zurück und behauptet, dass sie kein einziges Bild von diesem wunderschönen Kometen aufgenommen hätte, der 6 Jahre lang durch unser inneres Sonnensystem reiste. Der Kern von Hale Bopp hat jetzt in etwa die Größe unseres Mondes. Die NASA leugnet nach wie vor auch diese Tatsache.

Definition der Probleme

Das größte Problem für Amerika wird sein, dass die Bevölkerung überhaupt keine Vorbereitungen getroffen hat. Wenn die Zeit bis zur nächsten Begegnung knapp wird, dann hat die Regierung dafür gesorgt, dass die Panik ausbricht, die sie eigentlich vermeiden wollte. Die Menschen neigen dazu, erst dann etwas zu unternehmen, wenn sie in der Klemme stecken. Aber was kommen wird, wird viel schlimmer sein, vor allem deswegen, weil keine Informationen darüber verfügbar sind.

Gefährlich wird es, wenn nur kurze Zeit zum Reagieren bleibt. Wenn mehr Zeit zur Verfügung steht, dann muss man bei der Vorbereitung Folgendes beachten. Hier kann man nicht bis zur letzten Minute warten. Wir werden später noch ausführlich darauf eingehen, was in der Periode von 12 Monaten VOR dem Vorbeiflug des Planeten X auf der Erde passiert. Es wird dann zum Beispiel 2-4 Monate zuvor schlimme Wetterbedingungen geben, welche die Vorbereitungen erschweren werden. Sich frühzeitig auf das Schlimmste einzustellen und dann abzuwarten, was geschieht, wird ein besserer Plan sein.

Ein weiteres großes Problem wird die Beförderung von Menschen sein, wenn keine Vorkehrungen getroffen wurden. Wenn man sich entsprechend auf eine solche Katastrophe vorbereitet und Einrichtungen dafür geschaffen hat, kann man mit der Situation umgehen. Aber wie die Dinge jetzt stehen, werden viele Menschen große Schwierigkeiten haben, von einem Ort zum anderen zu gelangen. Und wie es momentan aussieht, gibt es nirgendwo einen Ort, wohin große Menschengruppen gehen könnten. Dazu müssten gut organisierte Pläne umgesetzt werden, die aber nicht vorhanden sind.

Die Kommunikation wird ein weiteres Problem darstellen. Tatsache ist, dass es die Infrastruktur aller Einrichtungen, die uns mit dem Notwendigsten versorgen und von denen wir täglich abhängig sind, höchstwahrscheinlich überhaupt nicht mehr geben wird. Wenn die Umstände so schlimm werden, wie wir sie aus der Vergangenheit kennen, dann werden folgende Dinge VOR dem Vorbeiflug des Planeten X wegfallen:

- Straßen
- Fahrzeuge
- Benzin
- Transportmittel
- Erdgas und Erdöl zum Heizen
- Sauberes Wasser
- Abwasserkanäle
- Elektrizität

Unsere Kultur ist viel zu sehr von diesen Dingen abhängig, als dass sie den schwierigen Zeiten entgegensehen könnte, die jetzt auf die Welt zukommen.

Fortsetzung folgt ...

Mach mit beim <http://endzeit-reporter.org/projekt!>*